

**B. Anzeigen-Teil.**

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Wir bitten, davon Kenntnis zu nehmen, daß wir mit Wirkung vom 1. Januar 1924 für unsern Verlag

**Goldmarkpreise**

auf der Grundlage 1 Gm. =  $\frac{10}{16}$  Dollar festsetzen, die im allgemeinen den Vorkriegszeiten entsprechen. Für das Ausland berechnen wir 1 Gm. = 1.25 Schweizer Franken.

Verlagsverzeichnis mit den neuen Preisen sind im Druck und stehen unseren Geschäftsfreunden auf Wunsch kostenlos zur Verfügung.

Die Rabatte betragen künftig

- 25% für Schulatlanten und -Karten;
- 35% für wissenschaftliche Werke;
- 40% für unseren übrigen Buchverlag, Bilder, Vorlagen- und Mappenwerke.

Lieferung erfolgt verpackungsfrei (außer Papprollen, Kisten usw.), aber unter Berechnung des Postgelds. Vorauszahlungen nehmen wir in jeder Höhe entgegen, sofern diese in wertbeständigem Reichsgelde erfolgen; die Beträge sind innerhalb eines halben Jahres durch Bezüge auszugleichen. Barzahlung findet nicht statt.

In der Zeit vom 20. Dezember bis 2. Januar bleibt unsere Auslieferung wegen Abschlußarbeiten geschlossen.

**Pilots & Loehle / München.**

**Goldmark-Rechnung**

Nach Umstellung der BAG und des Postscheckverkehrs auf wertbeständige Grundlage, treten ab 15. Dezember nachstehende Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in Kraft:

1. Unsere Grundzahlen treten mit vereinzelt unwesentlichen Ausnahmen von heute an unverändert als Goldmarkpreise in Kraft, wobei 1 Goldmark gleich  $\frac{10}{42}$  Dollar zu rechnen ist.
2. Da Kreditgewährung nur in Ausnahmefällen nach besonderer Vereinbarung stattfinden kann, liefern wir im Inland:
  - a) Direkt unter Einziehung der einzelnen Fakturenbeträge durch die BAG;
  - b) direkt unter Postnachnahme während der Dauer stabiler Verhältnisse, wobei wir bei Beträgen über 10 Goldmark die Nachnahmespesen tragen;
  - c) bar über Leipzig;
  - d) direkt gegen 10tägig befristete Vorfakturen bzw. Voreinsendung des Betrages, soweit a-c nicht erwünscht sind. Die Gutschrift der verwendeten Zahlungsmittel erfolgt zum amtlichen Berliner Mittelkurs vom Tage des Eingangs. Örtliches Geld kann nicht angenommen werden;
  - e) Verpackungsgebühren werden nur bei Sendungen an Privatadressen in Rechnung gestellt, Portospesen werden belastet.
3. Rücknahme fest bezogener Sendungen nur nach unserem vorherigen Einverständnis und unter Abzug von mindestens 10% des Goldwertes zur Deckung der Unkosten.
4. Auslandlieferungen erfolgen auf der Grundlage 1 Goldmark = 1.25 Schweizer Franken. Umrechnung nach Tabelle 2 der Bekanntmachung im Börsenblatt Nummer 262 vom 10. November 1923.
5. In jeder bei uns eingehenden Bestellung wird die Zustimmungserklärung zu diesen Lieferungsbedingungen für gegeben erachtet.

München, den 15. Dezember 1923

**C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung**  
Oskar Beck / München / Wilhelmstrasse 9

Am 24. u. 31. Dezember  
bleibt unser Betrieb  
**geschlossen.**  
Bibliograph. Institut, Leipzig

Wir verkehren vom 1. Januar 1924 nicht mehr über Leipzig. Zeitschriften erbitten wir durch Postüberweisung.

Curt Segler,  
Buch- u. Zeitungs-Vertriebs-G.  
m. b. H., Hannover.

Ich unterhalte  
in Deutsch-Oesterreich:  
Postsparkassenkonto Wien  
Nr 156 715  
in der Tschechoslowakei:  
Konto bei der Kreditanstalt der  
Deutschen in Prag  
in der Schweiz:  
Postscheckrechnung (Zürich)  
VIII 10 399  
für das übrige Ausland:  
Währungskonten bei der Sächs.  
Staatsbank, Leipzig,  
und bitte, Währungszahlungen  
gef. hierauf zu leisten. Durch die  
ADCA nehme ich ab 2. 1. 1924  
österr. Kronenüberweisungen nicht  
mehr an.  
Leipzig, 18. Dezember 1923.

G. A. Gloeckner.

Ich unterhalte  
in Deutsch-Oesterreich:  
Postsparkassenkonto Wien  
Nr 79684,  
in der Tschechoslowakei:  
Konto bei der Kreditanstalt der  
Deutschen in Prag,  
in der Schweiz:  
Postscheckrechnung (Zürich)  
VIII 10395,  
für das übrige Ausland:  
Währungskonto bei der Sächs.  
Staatsbank, Leipzig,  
und bitte, Währungszahlungen  
gef. hierauf zu leisten. Durch die  
ADCA nehme ich ab 2. 1. 1924  
österr. Kronenüberweisungen nicht  
mehr an.  
Leipzig, 18. Dezember 1923.

Julius Klinkhardt.

Unter den veränderten Verhältnissen sehe ich mich veranlaßt, wieder über Leipzig zu verkehren, und habe die Firma F. Volkmar gebeten, meine Vertretung in gewohnter Weise von Januar an zu übernehmen.  
Hamburg, Dezember 1923.

Lucas Gräfe.

**Wiederaufnahme des Verkehrs über Leipzig.**  
Die Firma  
Carl G. Oncken's Hofkunsth.  
Oldenburg (Oldenb.)  
Langestr. 3  
hat mir ihre Vertretung am  
hies. Platze erneut übertr.  
Leipzig, den 18. Dez. 1923.  
Carl Fr. Fleischer.

Wir liefern wieder unter Nachnahme. Für Zahlungen in wertbeständigen Zahlungsmitteln können wir keine besonderen Vergünstigungen mehr gewähren.

Mannheim, 15. Dezember 1923.

J. Bensheimer  
Verlagsbuchhandlg.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Leihhaber-Gesuche und -Anträge.**

**Kaufgesuche.**

Verlagsreste mit u. ohne Verlagsr., Platten, Matern usw. suchen z. kaufen  
Dr. Karl Meyer G.m.b.H., Leipzig-Bl.

Buch=  
händler

Verlag

zu kaufen.

sucht ausbaufähigen  
mittleren oder kleinen

Auch Verlagsrechte  
einzelner vergriffener  
Werke  
kommen in Frage.

Barauszahlung kann  
sofort erfolgen.

Angebote unter Nr. 2076  
an die Geschäftsstelle  
des Börsenvereins  
erbeten.

